Hirschfänger

Hirschfänger

Kurze Version der Jagdschwerter/ -degen.

Waidwunde/ verletzte oder gestellte Tiere (Rot- und Damwild, auch Schwarzwild) wurden früher durch lange Blankwaffen, mit dem Stich ins Herz, "abgefangen" (getötet). Heutzutage wird verletztes Wild meist durch einen Fangschuss vom Leiden befreit.

Hirschfänger sind heutzutage Dekorations- und Sammelobjekte, bzw. werden zu Paradezwecken von Jägern und Förstern geführt.